

wir

in Gumpoldskirchen

Nr. 1 / Juli 2020

**gumpoldskirchner
volkspartei**


Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger!

Ein Appell an die Vernunft: Mit der geschlossenen Ablehnung des „Generationenwohnens samt Kindergarten und Vereinsräumen“ durch die Minderheitsfraktionen wurde das jahrelang akribisch vorbereitete Bauprojekt vereitelt. Der Schaden für Gumpoldskirchen ist enorm: 19 barrierefreie betreubare Wohnungen können nicht errichtet werden, mit dem Nein zum Bau des Landeskindergartens stehen unsere Kinder ab Herbst 2021 auf der Straße. Die Argumente für die Ablehnung des Gemeinderatsantrags sind unverständlich, denn jede Fraktion betonte, dass sie im Grunde für das Projekt eintritt. Das Motiv hieß vielmehr gemeinsam gegen die ÖVP zu stimmen. Da nützt es freilich auch wenig zu bekräftigen, man möchte das Projekt dennoch umsetzen... Das konsequente Nein gab es allerdings auch genauso zum Freizeitpark und zu zahlreichen weiteren Bauprojekten bis zurück zum ersten 8-gruppigen Kindergarten. Heute ist die gesamte diesbezügliche Infrastruktur aus Gumpoldskirchen nicht mehr wegzudenken und auch die Minderheitsfraktionen nennen sie längst „ihre“. Hoffen wir, dass es auch dem Generationenhaus so geht, denn eines ist sicher: Das Infrastrukturvorhaben ist richtig, wichtig und gut! Unterstützen Sie daher bitte den umseitigen Initiativantrag. Danke!

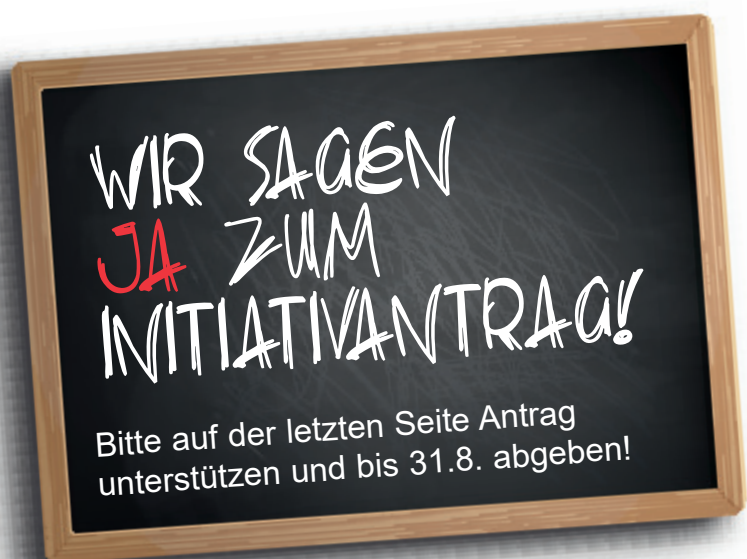
Ihr Bürgermeister Ferdinand Köck

Initiativantrag zu Gunsten Wunschprojekt

ÖVP unterstützt Proponenten

Mit Mag. Sabine Barbach, Mag. Brigitte Gschiegl und Martina Winternitz haben sich nun drei Gemeindemitglieder für „Generationenwohnen mit Kindergarten und Vereinsräumen“ ausgesprochen, um dem Bürgerprojekt eine letzte Chance zu geben. „Das mit der gemeinnützigen Wohnbaugesellschaft WET ausverhandelte Vorhaben soll umgesetzt werden. Die Gumpoldskirchnerinnen und Gumpoldskirchner haben nun die Möglichkeit so kostengünstig wie noch nie zu barrierefreien Wohnungen, einem Kindergarten und Vereinsräumen zu kommen. Die Wohnbaukosten werden zur Gänze von WET getragen, außerdem fördern Land NÖ und Bund derlei Projekte derzeit

bedingt durch Corona-Hilfen mit zusätzlichen Mitteln, die Gumpoldskirchen nicht liegenlassen sollte. „Was es dazu braucht, ist Ihre Unterstützung des umseitigen Initiativantrags, um das Vorhaben auf diese Weise in den Gemeinderat und weiter ins Land NÖ zu tragen“, sind sich die Proponenten um Mag. Sabine Barbach einig, dass es nun auf jede Stimme ankommt. Denn, **um den Initiativantrag im Gemeinderat behandeln zu können, muss er von mindestens so vielen Wahlberechtigten unterstützt werden, als bei der letzten Gemeinderatswahl Stimmen für die Erlangung eines Gemeinderatsmandates notwendig waren.**



Goldener Igel

Auszeichnung für naturnahe Pflege Seite 2

Ferienspiel startet

Spaß und Action für unsere Jüngsten Seite 2

Seniorentreffs

starten wieder wie gewohnt Seite 2

Wir sind goldener Igel!

Naturnahe Grünraumpflege wurde einmal mehr ausgezeichnet

Mit dem „Goldenen Igel“ werden jene Gemeinden ausgezeichnet, die während eines Jahres die Kriterien von „Natur im Garten“ zu 100% erfüllen, ihre Leistungen dokumentieren und sich einer Begutachtung unterziehen.

Danke fürs Engagement

Besonders engagiert setzt sich in Gumpoldskirchen unsere Bauhofmannschaft für die naturnahe Pflege unserer Grünräume ein, Streuwiesen für den Erhalt der Artenvielfalt und zum Schutz der Bienen sind selbstverständlich. Und das macht sich auch bezahlt: Landes-



Blühendes Gumpoldskirchen erhält Auszeichnung

rat Martin Eichtinger übermittelte von der Initiative „Natur im Garten“ die Auszeichnung „Goldener Igel“ für ein blühendes Gumpoldskirchen.

NÖ Challenge läuft

Jetzt mitmachen und sportliche Kilometer sammeln



NÖ
Challenge

bis 30.9.2020
Jede Minute
in Bewegung zählt

Bis 30.9. gilt es auch heuer wieder beim vom Sportland NÖ ins Leben gerufenen Wettbewerb sportliche Kilometer zu sammeln und mit „Runtastic“ aufzuzeichnen. Jede Minute in Bewegung, ganz

gleich, ob beim Radfahren, Laufen, Skaten, etc. zählt und zahlt aufs Gemeindekonto ein. „Die Gemeinde mit den meisten Bewegungsminuten gewinnt (in ihrer Kategorie). „2019 waren wir Fünfter, heuer holen wir uns den Sieg!“, ruft Ortschef Ferdinand Köck zum Mitmachen auf.

Und so funktioniert's

1. Runtastic-App aufs Smartphone laden
2. Auf www.noechallenge.at zum Wettbewerb anmelden
3. In Bewegung bleiben.

Infos und Chat: Gesunde Gemeinde Gumpoldskirchen auf FB

Unsere NÖ Senioren

„Danke den Senioren für konsequente Einhaltung der Coronaregeln, die sie zweifelsohne besonders abschotteten“, so Dr. Klaus Tremmel. Die gewohnten Seniorentreffs sollen ab September wieder stattfinden, bittet er dennoch die Abstandsregeln einzuhalten. „Danke sagen möchte ich aber auch allen, die sich beim Einkaufs- und Apothekenservice engagierten bzw. auf ihre älteren Mitbürger in der Nachbarschaft schauen“, unterstreicht Tremmel.

Wir sagen euch herzlich Danke!

„Unser Gumpoldskirchen hat die Krise vorbildlich gemeistert. Dank der Einhaltung der restriktiven Maßnahmen blieben die Infektionszahlen im einstelligen Bereich“, sagt Bürgermeister Ferdinand Köck seinen Mitbürgerinnen und Mitbürgern herzlich Danke. Um COVID-19 auch weiterhin im Griff zu haben, wurde auch eine Förderung von 10 € für jeden erfolgten Antikörpertest beschlossen. Diese ist mit Rechnungsbeleg unbürokratisch am Gemeindeamt erhältlich.

Ferienspiel für unsere Jüngsten

„Gerade in diesem Sommer ist ein Stück Normalität für unsere Kinder besonders wichtig. Einen bedeutenden Beitrag dazu liefert unser Sommerferienspiel, das die Mitglieder des zuständigen Gemeinderats-Ausschusses und Jugendgemeinderätin Natalie Scharschon gemeinsam mit unseren Gumpoldskirchner Vereinen und Institutionen mit sehr viel Fingerspitzengefühl und der gebotenen Sorgfalt zusammengestellt haben“, betont Bürgermeister Ferdinand Köck. Die Einhaltung der Hygienestandards und Abstandsregeln haben dabei natürlich hohen Stellenwert. „Es ist uns aber allen wichtig, unseren Kindern und Jugendlichen dennoch unbeschwerte Stunden zu ermöglichen, sodass Spiel, Spaß und Spannung auch bei den diesjährigen Programmpunkten im Zentrum stehen“, ergänzt unsere Jugendgemeinderätin.



Generationenwohnen in Gumpoldskirchen

Initiativantrag als letzte Chance für das Projekt

Mehrere Bedürfnisse unter einem Dach zu vereinen und für sie altersunabhängige Angebote zu legen, ist landauf landab gelebtes Erfolgskonzept. „Menschen sind heute länger mobil und geistig rege, gleichzeitig hat sich die Arbeitswelt verändert und auch die Anforderungen an die Betreuung unserer Kinder haben sich gewandelt“, wissen Fachleute, warum es daher Sinn macht, diese veränderten Lebensmodelle auch bei Bau- und Infrastrukturmaßnahmen zu berücksichtigen.

Gumpoldskirchen sorgt für sozialen Ausgleich

Das am Gelände der ehemaligen landwirtschaftlichen Fachschule konzipierte „Generationenwohnen“ berücksichtigt noch weitere Aspekte:

1. **19 barrierefreie Wohneinheiten** sollen für Menschen **aller Altersgruppen** entstehen und damit **individuelle bedarfsgerechte Betreuung** ermöglichen, die sich nach den jeweiligen finanziellen Möglichkeiten richtet

- die Betreuung kann damit im Baukastensystem dort zugekauft werden, wo sie gewünscht wird.
- 2. Durch die Übertragung des Grundstücks an die Gemeinnützige Wohnbaugesellschaft WET, die sich in diesem Bereich als Spezialist erwies (siehe z.B. Generationenwohnen Pfaffstätten) wird der Wohnraum für alle leistbar und somit ein **echter sozialer Wohnbau** möglich gemacht.
- 3. Mit dem Bau des **NÖ Landeskindergartens** schafft Gumpoldskirchen **für unsere Jüngsten** jene Zukunftsräume, die sie für ihre Entwicklung benötigen: Anstelle des Containerkindergartens sollen der dringend notwendige zweigruppige Kindergarten und Räume für die Tagesbetreuungseinrichtung entstehen.
- 4. In den Neubau integriert wird ein **Mehrzweckraum für unsere Vereine**. Damit erhalten auch unsere ehrenamtlichen Organisationen jene Flächen, die sie sich wünschen.

Raum für Jugend und Beratungen

ÖVP unterstützt Proponenten, um ausreichend Unterschriften für Gemeinderatsantrag zu erhalten

Das Areal der ehemaligen landwirtschaftlichen Fachschule ist in jeder Weise den Bürgerinnen und Bürgern von Gumpoldskirchen gewidmet! Die Gemeinde kaufte auch das unmittelbar angrenzende Wohnhaus an, um dort Räumlichkeiten für die Jugend, die Mutterberatung, den Vätertreff und für diverse Selbsthilfegruppen zu etablieren. „Langfristig soll der gesamte



Bereich zwischen der Gartengasse und der K. Schellmannngasse als neues Ortszentrum einen Mehrwert bringen“, so Bürgermeister Ferdinand Köck. Ebenfalls am Areal geplant ist bekanntlich das Gemeindeamt Neu und der seit langem geplante Veranstaltungssaal für unsere Chöre und zahlreiche weitere Vereine bzw. Vereinsaktivitäten.



Initiativantrag gemäß §16 NÖ Gemeindeordnung



Antragsteller / Zustellungsbevollmächtigter:

Vorname	Nachname	Geburtsdatum	Adresse
Mag. Sabine	Barbach	19.07.1980	Wiener Straße 67a/11, 2352 Gumpoldskirchen

Vertreter des Antragstellers / Zustellungsbevollmächtigten:

Vorname	Nachname	Geburtsdatum	Adresse
Mag. Brigitte	Gschiegl	23.09.1959	Badgasse 14, 2352 Gumpoldskirchen

Vorname	Nachname	Geburtsdatum	Adresse
Martina	Winternitz	11.10.1967	Guntramsdorferstraße 11, 2352 Gumpoldskirchen

Die unterzeichneten Gemeindemitglieder stellen den Antrag, „Generationenwohnen mit Kindergarten und Vereinsräumen“ für Gumpoldskirchnerinnen und Gumpoldskirchner im Gemeinderat der Marktgemeinde Gumpoldskirchen zu behandeln

Gumpoldskirchnerinnen und Gumpoldskirchner unterstützen folgenden INITIATIVANTRAG an die Marktgemeinde Gumpoldskirchen

Antrag:

- ✓ Die Marktgemeinde Gumpoldskirchen soll am Gelände der ehemaligen landwirtschaftl. Fachschule in der Gartengasse leistbare, betreubare Wohneinheiten ermöglichen, indem sie die dafür benötigten Flächen im Baurecht an die Gemeinnützige Wohnungsgesellschaft WET überträgt.
- ✓ Die Vergabe der Wohneinheiten soll durch die Marktgemeinde Gumpoldskirchen erfolgen und Bürgerinnen und Bürgern zur Verfügung stehen, die aufgrund ihres Alters oder körperlichen Einschränkungen Bedarf an barrierefreien und betreubaren Wohneinheiten haben.
- ✓ Im Zuge des Wohnungsbaus sollen durch die Gemeinnützige Wohnungsgesellschaft WET ein zweigruppiger Kindergarten und Räumlichkeiten für die Tagesbetreuungseinrichtung errichtet werden.
- ✓ Weiters sollen im Neubau ein Mehrzweckraum für Gumpoldskirchens Vereine integriert sein.

Nr.	Vorname	Nachname	Geburtsdatum	Adresse	Unterschrift

Die Unterschriften-Aktion zur Einbringung eines Initiativantrages gemäß §16 NÖ Gemeindeordnung läuft bis 31.8.2020
Teilnahmeberechtigt sind alle Gumpoldskirchner Wahlberechtigten.

EINWURFADRESSE: Wienerstraße 6, 2352 Gumpoldskirchen